

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

OBERBÜRGERMEISTER	
St. Ratsangelegenheiten	
Eingang: Antrag / Anfrage	
03. April 2008	
Landesrat:	Mitzeichnende/s Dezernat/e:
III	

3. April 2008

Rettungsdienst und Krankentransporte in Mannheim

Antrag zur Sitzung des Gemeinderates am 29. April 2008

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt dem Gemeinderat bzw. dem zuständigen Ausschuss zur Thematik „Rettungsdienst und Krankentransport“ und der Erfüllung landesrechtlicher Normen bezüglich rettungsdienstlicher Versorgung in Mannheim zu berichten und folgende Fragen zu beantworten:

- 1) Welches Dezernat bzw. welcher Fachbereich ist für die Fragen der rettungsdienstlichen Versorgung und Krankentransportleistungen in der Stadtverwaltung zuständig?
- 2) Welche Organisationen und Institutionen sind in Mannheim beauftragt, Rettungs- und Krankentransportleistungen für die Mannheimer Bevölkerung zu erbringen?
- 3) Wie hat sich das Einsatzaufkommen in den letzten fünf Jahren im Rettungs- und Notarzdienst sowie im Bereich Krankentransport entwickelt?
- 4) Gibt es im Bereich der notärztlichen und rettungsdienstlichen Versorgung und der Erbringung von Krankentransportleistungen gesetzliche oder sonstige landesrechtliche Vorgaben? Wenn ja, ist der Verwaltung bekannt, ob diese Vorgaben in Mannheim eingehalten werden? Für den Fall, dass die Vorgaben derzeit nicht durch den Rettungsdienst eingehalten werden, worin dies begründet ist?
- 5) Wie ist die Finanzierung der notärztlichen und rettungsdienstlichen Versorgung sowie Krankentransport sichergestellt?
- 6) In welchem Umfang hat sich die Stadt Mannheim in den zurückliegenden zehn Jahren finanziell an der Sicherstellung dieser Leistungen für die Mannheimer Bevölkerung beteiligt?

Begründung:

Die Frage der Lebensqualität für die Mannheimerinnen und Mannheimer in unserer Stadt ist auch von der öffentlichen Gewährleistung von Sicherheit und Hilfe im Notfall abhängig. Neben den staatlichen Institutionen Polizei, Feuerwehr und THW sind auch öffentlichrechtliche Träger und private Hilfsorganisationen durch ihre Mitwirkung im notärztlichen und rettungsdienstlichen Geschehen und dem Krankentransport beteiligt.

Letztere sorgen durch ein funktionierendes Zusammenwirken für schnelle medizinische Hilfe in Notfällen. Für ein landesweit einheitliches Rettungswesen haben die Länder in ihrer Hoheit entsprechende Gesetze und Regelungen erlassen. So schreibt z.B. das Landesrettungsdienstgesetz Hessen vor, dass in einem Notfall eine qualifizierte rettungsdienstliche Versorgung innerhalb von zehn Minuten am Unglücksort zu erfolgen hat.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Dr. Stefan Fulst-Blei
Vorsitzender
Geschäftsstelle: Telefon (0621) 293-20 90/91
Rathaus, E 5 Telefax (0621) 293-94 70
68159 Mannheim

Marianne Bade
Stv. Vorsitzende
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
Kto.Nr. 30 252 993
BLZ 670 505 05

Joachim Horner
Stv. Vorsitzender
E-mail: spd@mannheim.de
Internet: <http://www.spd-gemeinderatsfraktion-mannheim.de>

